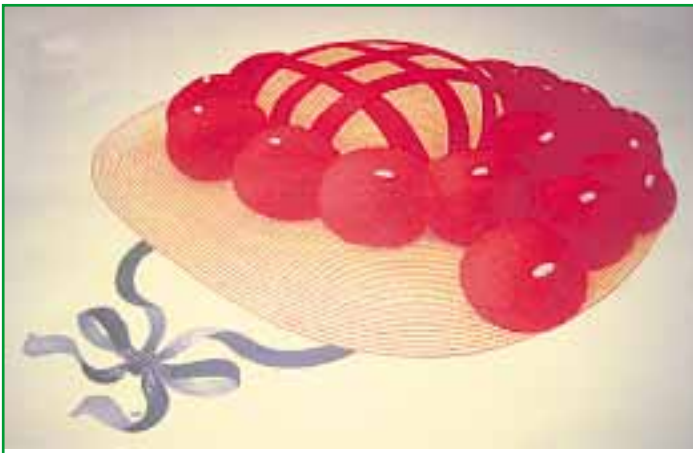


Mitteilungen aus Hornberg



Die Trachtengruppe Hornberg lädt herzlich ein zum

Brauchtumsabend

Mittwoch • 31. Juli 2013

19.30 Uhr • Bärenplatz • Hornberg

- **Fischerbacher Fahenschwinger**
- **Chorvereinigung Hornberg**
- **Trachtenverein Lauterbach**

Eintritt frei



Veranstalter: Trachtengruppe Hornberg

Historischer Verein Hornberg e. V.

Freilichtbühne Hornberg

Freilichtbühne Hornberg

Spielzeit 2013



**Am Freitag, den
02. August 2013 um
20.00 Uhr, findet die
Premiere des Krimis
„Die 39 Stufen“ statt.**



Karten und Informationen
zu den einzelnen Aufführungsterminen:

Tourist-Information Hornberg
Bahnhofstraße 1-3 · 78132 Hornberg
Tel. (0 78 33) 7 93-44
E-Mail: tourist-info@hornberg.de
www.freilichtbuehne-hornberg.de



Neues vom Rathaus

Verabschiedung von Oboen- und Blockflötenlehrer

Dieser Tage wurde ein bewährter Musiklehrer der Musikschule Hornberg wegen beruflicher Veränderung verabschiedet.

Nach genau 7 jähriger Unterrichtstätigkeit hat Herr Ulf Kühner die Musikschule Hornberg verlassen.

Er wird im September eine neue Stelle als Oboenlehrer in Waldshut –Tiengen antreten.

Herr Kühner hat in den 7 Jahren die musikalische Grundausbildung betrieben sowie den Oboenunterricht für mehrere Schülerinnen gegeben.

Oboe zu lernen und zu spielen, ist nicht alltäglich und jedermanns Sache, aber

Herr Kühner hat es immer sehr gut verstanden, den Schülerinnen den guten Ton beizubringen.

In einigen Lehrerkonzerten und Jubiläen in Hornberg, war sein Können als Solist immer gefragt.

Wir wünschen Herrn Kühner alles Gute für seine weitere Zukunft.



Ab 9. September wird Frau Anke Nevermann als neue Lehrkraft die Fächer Musikalische Grundausbildung und Oboe an der Musikschule Hornberg unterrichten.

Frau Nevermann hat an den Musikhochschulen in Trossingen und Freiburg Oboe und Blockflöte studiert.

Wir wünschen Frau Nevermann viel Erfolg an der Musikschule Hornberg.



Die Stadt Hornberg vermietet folgende Wohnung:

Zweizimmerwohnung Talstraße 11 (Ortsverwaltung Reichenbach), 2. Obergeschoss rechts

Mit Küche und Bad/WC

Wohnfläche: 49,18 m²

Monatliche Kaltmiete: 172,00 €

Mietkaution: 344,00 €

Ein Besichtigungstermin kann mit Frau Stadtbaumeisterin Moser, Tel. (0 78 33) 7 93 81, vereinbart werden. Interessenten richten bitte ihre schriftliche Bewerbung an:

Stadt Hornberg, Herrn Flaig, Bahnhofstraße 1 – 3, 78132 Hornberg

Bürgermeisteramt

Danke

Ein herzliches Dankeschön an unsere ehrenamtlichen Helfer beim Bürgerentscheid 2013, die am Sonntag, 21.07.2013, bei hochsommerlichen Temperaturen bei der Ergebnisermittlung mitgeholfen haben.
Stadtverwaltung Hornberg

Schwimmkurs Freibad Hornberg

Ab 12. August 2013 wird im Freibad Hornberg erneut ein Schwimmkurs wochentags ab 17.00 Uhr durchgeführt. Es werden ca. 10 – 15 Schwimmstunden stattfinden. Die Kosten betragen pro Kind 50 Euro. Der Eintritt ist getrennt zu entrichten. Nähere Informationen und Anmeldung im Freibad Hornberg, Tel.: 07833/959723.

Information zur Kindergartenbeförderung in Niederwasser und Reichenbach

Auch in diesem Jahr fahren ab dem 1. August 2013 keine Kindergartenbusse.

Im kommenden Kindergartenjahr 2013 / 2014 fahren die Kindergartenbusse wieder ab Montag, 2. September 2013.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Stadtverwaltung Hornberg

Mediathek Hornberg



Neu im Regal !

**Ungleiche Freunde:
Wundersame Geschichten
aus dem Tierreich**

Jennifer S. Holland

Ungleiche Freunde ist ein wunderbares Buch. Wenn wir die großartigen Lebewesen, mit denen wir unseren Planeten teilen, mit offenen Augen und Herzen wahrnehmen, erkennen wir, dass Mitgefühl und Empathie universelle und artübergreifende Empfindungen sind. Tiere sehnen sich ebenso nach Gesellschaft wie Menschen. Dieses Buch enthält bezaubernde Geschichten über Tiere, die außergewöhnliche Freundschaften schließen. Ein Leopard schmiegt sich an eine Kuh. Ein Elefant schmust mit einem Schaf. Eine Hauskatze kuschelt sich an einen Leguan. Diese und viele weitere herzerwärmende Freundschaften werden in bezaubernden Bildern und Geschichten dokumentiert. Wir glauben, alles über Tiere und ihre Verhaltens- und Lebensweisen zu wissen. Aber tun wir das wirklich? Die Tierwelt ist jedenfalls viel mehr als nur Fressen und Gefressen werden.

Öffnungszeiten

während den Schulferien jeden Dienstag von 15:30 - 17:30 Uhr

Kontakt:

Werderstr. 15, 78132 Hornberg, Telefon 07833/955947
E-Mail: tanja.tagliareni@hornberg.de

Noch freie Plätze in der Schwarzwälder Pilzleherschau in Hornberg in folgenden Seminaren:

12.1/2013 „Pilzseminar für Fortgeschrittene F2“

Am Montag, den 05.08.2013 bis Freitag, den 09.08.2013 bietet die Schwarzwälder Pilzleherschau unter der Leitung von Herrn Heinz J. Ebert ein Pilzseminar für Fortgeschrittene F2 an. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 180,00 €.

13/2013 „Pilzseminar für Fortgeschrittene F1“

Am Montag, den 12.08.2013, 10.00 Uhr bis Freitag, den 16.08.2013, 16.00 Uhr bietet die Schwarzwälder Pilzleherschau unter der Leitung von Herrn Heinz J. Ebert ein Pilzseminar für Fortgeschrittene F1 an. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 180,00 €.

14/2013 „Pilzseminar für Fortgeschrittene F2“

Am Montag, den 19.08.2013, 10.00 Uhr bis Freitag, den 23.08.2013, 16.00 Uhr bietet die Schwarzwälder Pilzleherschau unter der Leitung von Herrn Heinz J. Ebert ein Pilzseminar für Fortgeschrittene F2 an. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 180,00 €.

16/2013 „Intensivseminar – Einführung in die Pilzkunde“

Am Donnerstag, den 29.08.2013, 16.00 Uhr bis Sonntag, den 01.09.2013, 16.00 Uhr bietet die Schwarzwälder Pilzleherschau unter der Leitung von Frau Claudia Gläser-Reichert und Herrn Udo Schäfer ein Intensivseminar – Einführung in die Pilzkunde an. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 145,00 €.

17/2013 „Sprödblätler-Seminar, Studium der Täublinge und Milchlinge“

Am Montag, den 02.09.2013, 10.00 Uhr bis Freitag, den 06.09.2013, 18.00 Uhr bietet die Schwarzwälder Pilzleherschau unter der Leitung von Herrn Bernd Miggel ein Sprödblätler-Seminar an. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 180,00 €.

Für Anmeldungen und Fragen steht Ihnen Frau Beate Brohammer unter Tel.-Nr.: 07833/6300 oder 07833/793-33 und per E-Mail: info@pilzzentrum.de gerne zur Verfügung.

- 23) Mi. 21.08.2013 Ein Nachmittag mit Islandpferden
- 25) Fr. 23.08.2013 Ritter will ich sein
- 26) Sa. 24.08.2013 Fahrrad-Geschicklichkeitsturnier
- 27) Mi. 28.08.2013 Mini-Gießen
- 28) Do. 29.08.2013 Kampfkunst

September 2013

- 30) Di. 03.09.2013 Umweltdetektive
- 31) Mi. 04.09.2013 Mini-Gießen
- 32) Do. 05.09.2013 Schnuppertennis
- 33) Do. 05.09.2013 Schnuppertennis
- 34) Fr. 06.09.2013 Jungschar-Schnupperstunde: Die Piraten sind los!
- 35) Sa. 07.09.2013 Schnuppertraining Tischtennis

Neues aus der Tourist-Info

Öffnungszeiten der Tourist-Information Hornberg

01. Juni – 31. August

Montag – Freitag	8:30 – 12:00 Uhr 14:00 – 17:00 Uhr
Samstag	10:00 – 12:00 Uhr



Kinderferienprogramm

Kinderferienprogramm 2013

Bei folgenden Veranstaltungen beim diesjährigen Kinderferienprogramm sind noch Plätze frei:

Juli 2013

- 02) Do. 25.07.2013 Jung und Alt gesellt sich gern
- 03) Fr. 26.07.2013 Arbeiten am Bienenvolk
- 04) Fr. 26.07.2013 Schnupperschießen für Jugendliche
- 05) Sa. 27.07.2013 Spielend die Feuerwehr erleben
- 08) Mi. 31.07.2013 Mini-Gießen
- 09) Mi. 31.07.2013 Ein Nachmittag mit Islandpferden

August 2013

- 10) Do. 01.08.2013 Vorlesen mit dem Kamishibai-Erzähltheater
- 11) Fr. 02.08.2013 Mini-Gießen
- 12) Mo. 05.08.2013 Schnuppertennis
- 13) Mo. 05.08.2013 Schnuppertennis
- 14) Mi. 07.08.2013 Ein Nachmittag mit Islandpferden
- 15) Mi. 07.08.2013 Sportabzeichen
- 17) Fr. 09.08.2013 Fußball-Schnuppertraining
- 18) Mo. 12.08.2013 Wir basteln Instrumente aus Holz
- 19) 13. + 15.08.2013 Malen mit Kindern
- 20) Mi. 14.08.2013 Spaß und Spiel mit dem Sportmobil
- 21) Sa. 17.08.2013 Spaß im Freibad
- 22) Di. 20.08.2013 Besichtigung des Stadtmuseums

E-Bike-Verleih in der Tourist-Information



E-Bike-Saison 2013 hat begonnen.

Das Radeln mit elektrischem Rückenwind ist einer der Megatrends im Radtourismus. E-Bikes bzw. „Pedelects“ ermöglichen gerade in Mittelgebirgsregionen ein spannendes Radfahren, auch steilste Routen können erklommen werden. Probieren Sie es doch einfach einmal aus.

Die Tourist-Information Hornberg hält zwei E-Bikes zum Verleih für Sie bereit.

Preis:	
Halber Tag	12,00 Euro
Ganzer Tag	19,00 Euro

Benötigen Sie noch Ideen für Geschenke? –
Wir haben welche für Sie ...

Verkauf in der Tourist-Information Hornberg

**Besondere Geschenkidee im Juli 2013 bei Reservix:
"Joe Cocker" im Schloss Salem oder "Abba – the Music
Show" in Titisee-Neustadt**

Diese Karten und Karten zu weiteren Veranstaltungen erhalten Sie in der Tourist-Information Hornberg. Mehr Informationen und Veranstaltungen finden Sie unter www.reservix.de



Geschenkgutschein für die Freilichtbühne Hornberg

Erwachsene	10,00 Euro
(Märchen	8,00 Euro)
Kinder	9,00 Euro
(Märchen	6,00 Euro)



Sommersaison Europa-Park

Der Europa-Park ist vom 23.03.2013 bis 03.11.2013 geöffnet.

Erwachsene	39,00 Euro
Kinder 4 -11 Jahre	34,00 Euro



SchwarzwaldCard

Erleben Sie mit der SchwarzwaldCard über 120 Ausflugsziele und Attraktionen im gesamten Schwarzwald! An drei frei wählbaren Tagen innerhalb der Saison vom 01.04.2013 bis 31.03.2014 bietet die SchwarzwaldCard freien Eintritt und ist

von einem Nutzungstag auf den anderen übertragbar.

	Karte ohne Europapark	Karte mit Europapark
bis 3 Jahre	kostenlos	kostenlos
4 – 11 Jahre	25,00 Euro	50,50 Euro
ab 12 Jahre	35,00 Euro	60,50 Euro
Familien (2 Erw. und 3 Kind. bis max. 17 Jahre)	107,00 Euro	209,00 Euro



VAUDE-Schwarzwald-Rucksack

Hochwertiger Wander- und Radrucksack mit vielen Extras 69,50 Euro



DVD „Die Schwarzwaldbahn – Das Modell und das Original“

Die „große“ Schwarzwaldbahn fährt seit 1873 zwischen den Städten Offenburg und Konstanz am Bodensee. Sie überwindet dabei im Kernstück zwischen Hornberg und Sommerau auf 111 km Luftlinie 448 m Höhenunterschied und führt in großen Schleifen durch 36 Tunnels mit einer Gesamtlänge von fast 11 Kilometern. Eine echte Meisterleistung von Robert

Gerwig, dem Erbauer der Schwarzwaldbahn. Die DVD hat eine Filmlänge von ca. 40 Minuten
Preis: 15,00 Euro

Geschenkidee erhältlich bei den Hornberger Banken sowie den Betrieben des Gewerbevereins:

Das Hornberger Pulver

„Piff, Paff“ war gestern, Hornberg hat wieder Pulver zu verschießen!

Münzen im Wert von je 5 Euro erhalten Sie bei den Hornberger Banken sowie den Betrieben des Gewerbevereins. Die Münzen können bei den Mitgliedsbetrieben als Gutschein eingelöst werden.



Amtliche Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hornberg:

Fortschreibung des sachlichen Teilflächennutzungsplanes „Windenergie“:

a) Fortschreibungsbeschluss

b) Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung

Der Gemeinderat der Stadt Hornberg hat am 05.06.2013 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den rechtskräftigen sachlichen Teilflächennutzungsplan „Windenergie“ vom 02.12.1998 fortzuschreiben. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich bekannt gemacht. Die Erstellung der Planung erfolgt durch das Planungsbüro Fischer in Freiburg.

Der sachliche Teilflächennutzungsplan „Windenergie“ umfasst das gesamte Gebiet der Stadt Hornberg. Er weist bislang eine Konzentrationszone für die Zulässigkeit von Windenergieanlagen im Bereich Kostbachhöhe aus. Ziel des Verfahrens ist, dass die Stadt Hornberg mit ihren Möglichkeiten einen substanziellen Beitrag für die Erhöhung des Anteils der Windenergienutzung leistet, indem auf dem Gebiet der Stadt Hornberg weitere Konzentrationszonen für die Zulässigkeit von Windenergieanlagen ausgewiesen werden. Gleichzeitig soll die Möglichkeit genutzt werden, die Zulässigkeit von Windenergieanlagen in Hornberg zu steuern, da solche positiven Standortausweisungen durch Konzentrationszonen zur Folge haben, dass gleichzeitig das übrige Gebiet der Stadt Hornberg von Windenergieanlagen freigehalten wird (sog. Ausschlussbereich).

Nach Abschluss des Verfahrens wird der fortgeschriebene sachliche Teilflächennutzungsplan „Windenergie“ neben dem allgemeinen Flächennutzungsplan der Stadt Hornberg Wirksamkeit haben.

Weiterhin hat der Gemeinderat in der öffentlichen Sitzung am 05.06.2013 die Entwurfsplanung für das Fortschreibungsverfahren festgestellt. Insgesamt 12 vorläufige Suchräume wurden für die erste Verfahrensrunde beschlossen. Auf dieser Grundlage hat der Gemeinderat weiterhin beschlossen, die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB durchzuführen. Die Gemeinde wird daher im Rahmen einer Informationsveranstaltung am

Donnerstag, 08.08.2013 um 17.00 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses Hornberg, Bahnhofstraße 1, 2. Obergeschoss, 78132 Hornberg, die Planung darlegen und Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung geben. Die Planung kann daran anschließend in der Zeit von

Freitag, 09.08.2013 bis einschließlich Freitag, 06.09.2013

in Zimmer 13 (Hauptamt) des Rathauses, Bahnhofstraße 1, 1. Obergeschoss, 78132 Hornberg, während der allgemeinen Sprechzeiten (Montag bis Freitag 08.30 - 12.00 Uhr, Donnerstag zusätzlich 16.00 - 18.00 Uhr, außerhalb dieser Zeiten nach Vereinbarung) zur Einsicht ausgelegt. Auf Wunsch wird die Planung erläutert. Innerhalb dieser Frist können Anregungen zur Planung schriftlich oder mündlich zur Niederschrift vorgebracht werden.

Hinweis: In einem späteren Planungsschritt wird der Entwurf samt Begründung öffentlich ausgelegt werden. Hierauf wird wiederum durch öffentliche Bekanntmachung hingewiesen werden.

Hornberg, 22.07.2013

Bürgermeisteramt

Scheffold

Siegfried Scheffold
Bürgermeister

Stadt/Gemeinde 78132 Hornberg	Landkreis Ortenaukreis
----------------------------------	---------------------------

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses des Bürgerentscheids

1. Hiermit wird das vom Gemeindevwahlausschuss festgestellte Ergebnis des Bürgerentscheids

am 21. Juli 2013 bekannt gemacht:

1.1	Zahl der Stimmberechtigten 3.251	Zahl der Abstimmenden 1.933	= 59,46 %
1.2	Zahl der ungültigen Stimmzettel 2	Zahl der gültigen Stimmzettel 1.931	
1.3	Zur Abstimmung stand folgende Frage: Sind Sie dafür, dass die Stadt Hornberg sich an dem geplanten mittelzentralen Kinzigtalbad in Hausach (Hallenbad als Ganzjahreseinrichtung ohne Freibadanteil) mit einem einmaligen Investitionskostenanteil in Höhe von 4,8 % der Baukosten abzüglich Förderung, maximal 300.000 € und mit einer jährlichen Betriebskostenbeteiligung in Höhe von 2,71 % der Betriebskosten, maximal 13.500 €, beteiligt?		
1.4	Von den gültigen Stimmen entfielen auf Ja 303 Nein 1.628 Die gestellte Frage ist in dem Sinne entschieden, in dem sie von der Mehrheit der gültigen Stimmen beantwortet wurde, sofern diese Mehrheit mindestens 25 % der Stimmberechtigten (= 813) ¹⁾ beträgt. <input checked="" type="checkbox"/> Die Mehrheit der gültigen Stimmen entfiel auf <input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Weil die Zahl der gültigen <input type="checkbox"/> Ja- <input type="checkbox"/> Nein-Stimmen jedoch nicht mindestens 25 % der Stimmberechtigten beträgt, ist kein bindender Bürgerentscheid zustande gekommen <input checked="" type="checkbox"/> Die Zahl der gültigen <input type="checkbox"/> Ja- <input checked="" type="checkbox"/> Nein-Stimmen beträgt mehr als 25 % der Stimmberechtigten. Es ist demnach ein bindender Bürgerentscheid zustande gekommen.		

Ort, Datum Hornberg, 25. Juli 2013	Bürgermeisteramt  Siegfried Scheffold, Bürgermeister <small>Unterschrift, Amtsbezeichnung</small>	
---	--	---

1) Zahl der 25 % der Stimmberechtigten einsetzen



Altersjubilare

Wir gratulieren

25. Juli	Paul Else Am Schofferpark 8	81
26. Juli	Hock Helmut Oberhippensbach 30	72
27. Juli	Hartung Heinz Immelsbach 5	88
27. Juli	Feiß Hildegard Hauptstraße 41	78
27. Juli	Fehrenbach Anna Triberger Straße 51	75
28. Juli	Kehl Reinhold Hofmattenstraße 8	71
30. Juli	Krehenbrink Waltraud Markgrafenviese 2	75

*Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag
und alles Gute für das neue Lebensjahr.*

Sonntag, 04.08.2013

10.00 Uhr Gottesdienst Prediger Lange
Im Anschluss Kirchenkaffee
10.00 Uhr Kein Kindergottesdienst bis 25.8.2013

Vorschau auf kommende Gottesdienste:

Sonntag, 11.08.2013

10.00 Uhr Gottesdienst Prädikant Zurbrügg

Sonntag, 18.08.2013

10.00 Uhr Gottesdienst Prädikant Mehl

Sonntag, 25.08.2013

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Prädikant Zurbrügg

Sonntag, 01.09.2013

10.00 Uhr Gottesdienst Prädikant Narr

Da die Pfarrstelle der Hornberger Gemeinde ab 22.8.2013 vakant ist, gelten folgende Vertretungsregeln:

Das Pfarramt ist für alle Anliegen zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montag, Dienstag und Freitag : 9-12 Uhr
Mittwoch : 11-12 Uhr
Donnerstag: 16-18 Uhr

Für Trauungen, Beerdigungen und seelsorgerliche Dienste hat vom 22.7.-11.8.2013 Pfarrer Mirko Diepen aus Gutach, die Vertretung. Er ist unter der Rufnummer: 07833/242 erreichbar.

Im Internet findet man uns unter: www.eki-hornberg.de



Fundsachen

In der vergangenen Woche wurde bei der Stadtverwaltung folgende Fundsache abgegeben, die während den üblichen Sprechzeiten im Rathaus, Einwohnermeldeamt, abgeholt werden kann:

1 Trialbike



Kirchen

Katholische Kirchennachrichten

Katholische Kirchennachrichten für Hausach, Gutach und Hornberg mit Niederwasser finden Sie unter „Gemeinsame Mitteilungen“

Evangelische Kirchengemeinde Hornberg

Sonntag, 28.07.2013

16.00 Uhr Abschiedsgottesdienst von Pfarrer Gehring Dekan Wellhöner
Im Anschluss findet ein Festakt in der Kirche statt.

Mittwoch, 31.07.2013

18.30 Uhr Bibelstunde
19.30 Uhr Hauskreis JAM



Neuapostolische Kirche

Gottesdienste im Juli

28. Sonntag

9:30 Uhr Gottesdienst

31. Mittwoch

20:00 Uhr Gottesdienst

Wegen Ferien geschlossen?

Hier nicht. Unsere Kirche hat zum Gottesdienst geöffnet. Gott ist immer für Sie da. Gerade dann, wenn Sie die Seele baumeln lassen wollen.

Hier gibt es zweimal pro Woche Entspannung und Erholung für die Seele.

• Vorausschau August 2013

Do. 22.

20:00 Uhr Apostel Wolfgang Eckhardt in unserer Kirche in Rottweil

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen!
Weitere Auskünfte erteilt:

Gemeindevorsteher: Telefon 07833/955 868

Die Neuapostolische Kirche Bezirk Villingen-Schwenningen im Internet: www.nak-villingen-schwenningen.de



Müllabfuhr

Abfalltermine Juli 2013 (25.07.2013- 31.07.2013)

Hornberg und Außenbereiche der Ortsteile Reichenbach u. Niederwasser

Montag,	29.07.2013	Graue Tonne
Dienstag,	30.07.2013	Grüne Tonne
Mittwoch,	31.07.2013	Gelber Sack

Information in Sachen Müllabfuhr:

Bitte beachten: Die Mülltonnen müssen morgens immer bereits schon um 06.00 Uhr zur Abholung bereit stehen.

Mülldeponie „Vulkan“, Haslach

Öffnungszeiten:

Mo-Fr

Sommerzeit: 7:30 - 12:30 Uhr, 13:00 - 16:45 Uhr

Winterzeit: 8:00 - 12:30 Uhr, 13:00 - 16:45 Uhr

jeden Sa 8:00 - 12:00 Uhr

Tel. 07832 96886

Weitere Informationen in Sachen Müll:

Landratsamt Ortenaukreis, Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Tel. 0781-805-9600, Fax 0781-805-1213

Internet: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Das Infotelefon ist von Montag bis Mittwoch jeweils von 8:30 bis 16 Uhr, am Donnerstag von 8:30 bis 18 Uhr und am Freitag jeweils von 8.30 - 12:30 Uhr besetzt. Außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.



Aus dem Kindergarten



Evang. Kindergarten Arche Noah

Stadthallenplatz 3
78132 Hornberg
Tel.: 07833-6251

Beim **Sommerfest** des evangelischen Kindergartens (wir berichteten) ging es beim Stationenlauf nach dem Figurentheater „Biene Maja“ auch um den Honig und Produkte mit Honig.

Frau Baumann vom ortsansässigen E aktiv markt erklärte sich sofort bereit, eine Station zu übernehmen.



Während die Kinder verschiedene Getreideflocken, die mit Honig statt mit Zucker gesüßt sind, probieren durften, konnten sich die Erwachsenen über Produkte, in denen Honig zu finden ist, kompetent informieren lassen, denn Frau Baumann hat eine Zusatzqualifikation als Ernährungsberaterin.

Das Team des evangelischen Kindergartens dankt Frau Baumann herzlich für ihre Unterstützung.

Zum **Abschluss des Kindergartenjahres** überreichte Fred-Jürgen Becker von der Ortenauer Lesewelt noch einmal vier Kindern ein Buchpresent.

Maxis, die es durch den Wechsel zur Schule nun nicht mehr schaffen, ihre Stempel auf zehn zu ergänzen, durften zu ihrer großen Freude nach Anzahl der Stempel auf ihrer Lesekarte ein Tütchen mit Naschereien füllen.

Nun hoffen Kinder und Team, dass sich auch im neuen Kindergartenjahr wieder ein Sponsor für die Aktion, die bei den Kindern sehr beliebt ist, findet.

Eine neue Vorleserin konnte schon gewonnen werden: Hilde Ossoba aus Haslach.

Frau Ossoba, vielen Hornberger Bürgern als Masseurin und Leiterin des Seniorentreffens am Mittwochnachmittag im Schofferpark bekannt, möchte ihre eigene Freude am Lesen und an Büchern auch an die junge Generation weitergeben und wird Herrn Bäuerle ersetzen.

Der Kontakt zu Frau Ossoba kam über den Seniorentreff zustande. Immer um die Osterzeit gestalten die Maxis dort ein kleines Programm.

Wir wünschen Hilde Ossoba, dass sie genau so gern in den Kindergarten kommt wie die Kinder einmal im Jahr zu ihr und den SeniorInnen.



Kinder mit Herrn Becker und Frau Ossoba im Gruppenraum

Kindergarten Don Bosco

Gleich zwei mal gab es einen Büchersegen im Kindergarten Don Bosco noch vor den großen Ferien, denn viele Grotis (die Kinder, die nach den Sommerferien in die Schule gehen) haben Ihre Stempelkarte noch voll bekommen, waren also zehn mal in der Vorlesestunde der Lesewelt. Ingeborg Hirschbühl, Inka Heyl und Stephanie Schmeckenbecher, die drei Vorleserinnen, freuten sich mit den Kindern. Auch im nächsten Kindergartenjahr soll in beiden Einrichtungen, dem Kindergarten Don Bosco und dem Kindergarten Arche Noah, die Lesestunde wieder stattfinden. Sie ist zu einem festen Bestandteil des Kindergartenalltags geworden.



Im Kindergarten Don Bosco wird die Lesestunde der Lesewelt Ortenau durch die freundlicher Unterstützung der Duravit AG ermöglicht.



Die Idee für den Stier kam bei der Motivsuche sofort von einem Schüler der 8. Klasse. Es sollte ein für die Stadt Hornberg typisches Bild ergeben. Mike Schmid kam sofort der Gedanke, das Viadukt auf dem Stier abzubilden. Zusammen mit Sixten Klittich aus der 6. Klasse erarbeitete er dann ein Konzept, das für den Stier umsetzbar war. Schnell war klar, dass das Viadukt zwar allen bekannt ist, aber trotzdem noch einmal genau in einer kleinen Exkursion betrachtet werden musste.



Bezüglich der Kuh kam der Gedanke auf, ihr eine Tracht „anzuziehen“. Malerisch sollte der Schwarzwald in Form einer freien Tracht erscheinen. Die beiden Logos der Stadt Hornberg sowie der Schwarzwald Tourismus GmbH sollten der Trachtenkuh jeweils die Hüften dekorieren. Zwischen den Pfingst- und Sommerferien arbeitete die Kunst-AG der Wilhelm-Hausenstein Schule mit Unterstützung aller kunstbegeisterten Schüler aus den Klassen 5 bis 9 an der Umsetzung der beiden Konzepte. Dank ausdauernder Motivation, Konzentration und viel Liebe fürs Detail, können wir nun alle sehr stolz auf das Ergebnis sein, welches in Hornberg sicher noch lange zu betrachten sein wird.

Bianca Wagner
Kunst-AG und Kunstlehrerin

Pilzprojekt der Wilhelm-Hausenstein-Schule

Die Klasse 5 der Wilhelm-Hausenstein-Schule Hornberg führte mit ihrer Klassenlehrerin Nadja Olinewitsch und der Pilzsachverständigen Karin Pätzold ein dreiteiliges Pilzprojekt durch.

Der dritte Baustein «Pilzverwertung» fand am Donnerstag, 18. Juli, von 13.30 – 15.30 Uhr in der Schulküche der Wilhelm-Hausenstein-Schule statt. Frau Rita Zajonc, Bereich Hauswirtschaft, hatte sich bereiterklärt, beim Baustein «Pilzverwertung» zu helfen.

Auf dem Programm standen Zubereitung einer Pilzsuppe mit dem Zuchtpilz Shiitake, Sammelregeln, Zubereitungsmöglichkeiten und Haltbarmachen von Pilzen, ein Quiz mit Fragen aus allen drei Bausteinen des Pilzprojekts und Überreichung des Pilzdiploms an die Schüler.

Als Erstes wurden unter der Regie von Frau Zajonc die



Schulinfos

Schulinfos der Realschulen und Gymnasien siehe unter Schulinfos in den „Gemeinsamen Mitteilungen“



Die Wilhelm-Hausenstein-Schule informiert

Der Kunstraum als Kuhstall

Im Rahmen des Projekts „Hornberger-Schießen-Weg“ durften Schüler der Wilhelm-Hausenstein Schule 2 von insgesamt 5 Rindviechern bunt gestalten. Bei den beiden Rindern handelte sich um einen imposanten Stier und eine hübsche Kuh – jeweils in Lebensgröße.

Vorbereitungen für die Shiitake-Pilzsuppe getroffen. Mädchen und Jungen zerkleinerten das Suppengrün, Frau Pätzold lieferte die eingefrorenen Zuchtpilze aus ihrem Pilzgarten und so konnte die Pilzsuppe auf dem Herd garen.

Die Schüler widmeten sich unterdessen ihrem Unterrichtsblatt.

Besprochen wurden die wichtigsten Sammelregeln von Pilzen:

Speisepilze sollten sauber und separat von unbekanntem Pilzen gesammelt werden. Sie sollten im Korb und nicht in Plastiktüten aufbewahrt werden. Hier wurde erklärt, dass die Pilze in Plastiktüten schwitzen und dadurch eine Eiweißzersetzung stattfindet. Dies kann wiederum eine Lebensmittelvergiftung hervorrufen.

Bei Unklarheiten stehen Pilzberatungsstellen, wie z. B. die Pilzlehrschau oder Frau Pätzold als Pilzsachverständige zur Verfügung.

Als wichtig und in roter Farbe wurde im Unterrichtsblatt vermerkt, dass kein Pilz roh probiert werden darf, da selbst die essbaren Pilze in diesem Zustand giftig sind!

Hervorgehoben wurde, Pilze nicht zu zertreten - auch nicht die Giftigen - da sie für den Wald und die Bäume wichtig sind.

Das Pilzsammelgut muss noch am gleichen Tag, spätestens nach 24 Stunden nach Aufbewahrung im Kühlschrank, zubereitet werden.

Nach dem Säubern der Pilze, möglichst ohne Wasser, werden sie zerkleinert und die madigen Stellen entfernt. Sie werden dann 10 - 15 Minuten in der Pfanne gedünstet, da sie roh giftig sind. Die Zutaten sind Butter, Zwiebel, Pfeffer, Salz, Sahne und Petersilie. Je nach Geschmack kann das Gericht mit Käse oder Speck verfeinert werden.

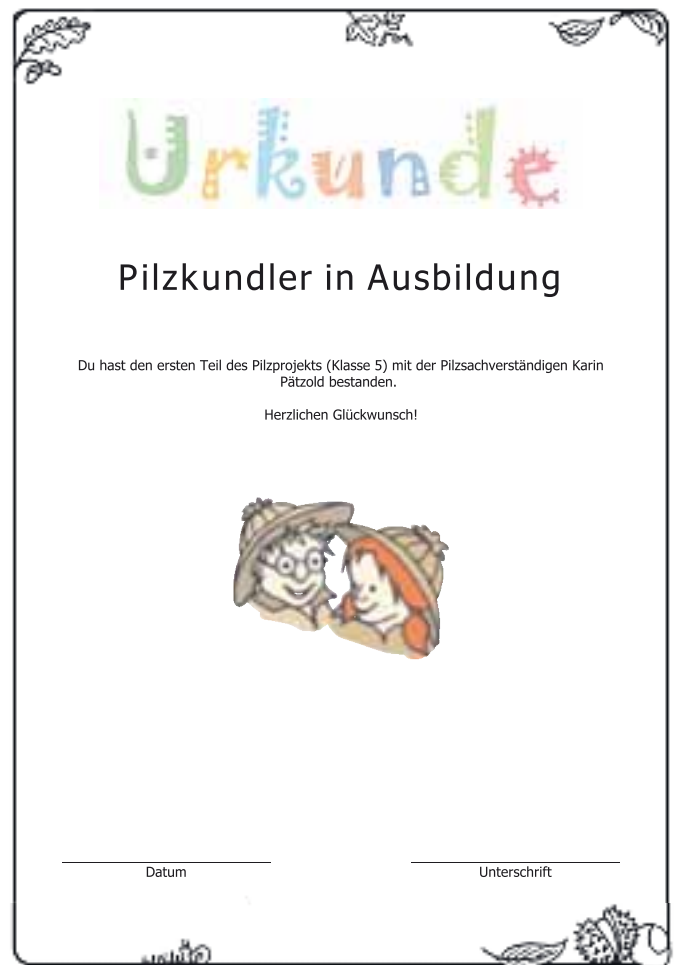
Es gibt auch Pilze, wie Parasol, Austernseitlinge oder Reizker, die nur zum Braten geeignet sind.

Die Herstellung der Pilzsuppe hatten die Schüler bereits praktisch erfahren. Suppengrün und Pilze in Fett andünsten, Mehl darüber geben, mit Wasser auffüllen, Gemüsebrühe dazugeben, 30 Minuten garen lassen, mit Salz, Pfeffer, Sahne, Petersilie und einer Prise Muskat abschmecken. Speck und Knoblauch kann nach Belieben dazugeben werden.

Beim Thema Haltbarmachen von Pilzen wurde die Möglichkeit des Einfrierens erklärt. Fast alle Pilze, mit wenigen Ausnahmen, sind zum Einfrieren geeignet. Man dünst die Pilze in Wasser oder Fett ausreichend an und füllt sie nach dem Abkühlen in Gefriergefäße. Wichtig dabei ist, dass man Pilze ohne Zutaten, wie Salz und Zwiebel, einfriert.

Eine andere Möglichkeit der Haltbarmachung von Pilzen ist das Trocknen auf einem Dörrgerät. Frau Pätzold brachte ein Glas getrockneter Pilze zur Anschauung mit. Nach dem Einweichen in Wasser können Trockenpilze mit dem Einweichwasser gut für Saucen oder Gemüsepfannen verwendet werden.

Das anschließende Pilz-Quiz enthielt Fragen wie: „Wo haben Pilze überall ein zu Hause?“, „Was ist Mykorrhiza?“ oder „Was sind Saprophyten?“, „Welche Pilze haben Adern? Welche Lamellen?“, „Welche Pilze sind zum Züchten geeignet und welche nicht?“, „Wo kann man sich beraten lassen?“.



Die Schlussfrage war: „Warum sind Pilze lebensnotwendig für Mensch und Natur?“

Als Gedankenstütze zeigte Frau Pätzold Fotos aus den vergangenen Unterrichtsstunden und die Schüler durften ebenfalls in ihren Unterrichtsblättern nachschlagen.

Wenn auch nicht alle Fragen richtig beantwortet wurden, so hatten die Schüler bei der wichtigen Schlussfrage alle eine Antwort parat. Die Pilze sind wichtig für Mensch und Natur, z. B. als Lebensgemeinschaft mit Bäumen und bei der Holzzersetzung als «Müllabfuhr des Waldes».

Inzwischen war die Pilzsuppe fertig und konnte nach dem Abschmecken serviert werden.

Mit großer Begeisterung und enormen Appetit - sie schmeckte wirklich prima - wurde sie von Schülern und Lehrern verzehrt. Einige Schüler konnten für ihre Eltern noch eine Kostprobe mit nach Hause nehmen.

Mit großem Beifall erhielt anschließend jeder Schüler von ihrer Klassenlehrerin Frau Olinewitsch das Pilzdiplom. Frau Pätzold blendete bei der Übergabe des Diploms das Foto-Portrait eines jeden Schülers ein, das während der Pilzprojekts entstanden war.

Am Ende des Pilzprojekts bedankte sich Frau Pätzold bei den Schülern, dass sie so toll bei diesem speziellen Thema mitgearbeitet haben. Ein herzlicher Dank ging an Frau Olinewitsch, mit der diese Kooperation so engagiert und gelungen ablaufen konnte und ein Dankeschön ging an Frau Zajonc für ihren Einsatz beim Kochen der Pilzsuppe.

Die Schüler wiederum drückten ihre Begeisterung und ihren Dank an Frau Pätzold in Form eines wunderschönen selbstgebastelten «Danke – Pilzes» und einem Blumenstrauß aus.

Das Projekt wird von Frau Pätzold und Frau Olinewitsch dokumentarisch festgehalten, so dass im nächsten Jahr mühelos auf dem diesjährigen Pilz- Projekt aufgebaut werden kann.



Sonstiges



Stadtmuseum Hornberg

Werderstraße 15, 78132 Hornberg

Öffnungszeiten:

Das Stadtmuseum Hornberg hat das ganze Jahr am 1. Sonntag im Monat von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet.

Der nächste Öffnungstermin ist der 04. August 2013.

Sonderführungen für Gruppen ab fünf

Personen nach Voranmeldung bei der Tourist-Info 78132 Hornberg, Bahnhofstraße 3, Tel. (07833) 793-44

Fax (07833) 793-29, tourist-info@hornberg.de oder bei der Vorsitzenden Rosemarie Götz, Tel. (07833) 96 09 41 oder beim Stellverteter Adolf Heß, Tel. (07833) 6481.



Termine Sprechtag

Polizeiposten Wolfach

Der Polizeiposten Wolfach ist von Montag bis Freitag in der Regel von 7.30 Uhr bis 18.00 Uhr besetzt.

Sanierungssprechstunde

Sanierungsgebiet "Nord" und „Stadtmitte II“

Die nächste Sanierungssprechstunde der KommunalKonzept Sanierungsgesellschaft mbH findet am **Donnerstag, 25. Juli 2013 in der Zeit von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr in Zimmer 14 des Rathauses Hornberg** statt.

Die erforderlichen Voranmeldungen nimmt das Hauptamt, Zimmer 12, unter der Telefon Nr. (07833) 793 40 entgegen. Hornberg, 25. Juni 2013

Bürgermeisteramt
Siegfried Scheffold
Bürgermeister

Sprechtag der Baurechtsbehörde im Rathaus Hornberg entfällt

Der nächste Sprechtag des Kreisbaumeisters Herrn Lehmann findet am **Freitag, 26.07.2013 zwischen 9.00 und 11.00 Uhr** im Stadtbauamt Hornberg, Zimmer 34 **nicht** statt.

Der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH informiert.

Der VdK-Sprechtag In Hausach fällt im August aus!!

Bitte wenden sie sich an die Geschäftsstelle in Offenburg Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, u. a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung. Bei Fragen oder Infos erreichen Sie die VdK SRgGmbH Geschäftsstelle Offenburg unter der Tel.-Nr.: 0781 / 92 36 68 -0.



Deutsche
Rentenversicherung

Baden-Württemberg

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Werner Echle, hält am **Donnerstag, 8. August 2013 von 14:00 bis 18:00 Uhr im Rathaus Hornberg, Zimmer 16** einen Sprechtag ab.

Hierbei werden die Versicherten sowie alle interessierten Bevölkerungskreise in Angelegenheiten der Rentenversicherung kostenlos beraten. Zudem nimmt Werner Echle auch Rentenansprüche entgegen. Zum Sprechtag bringen Sie bitte alle die Rentenversicherung betreffenden Unterlagen sowie Ihre Ausweispapiere mit.

Terminvergabe! Bitte melden Sie sich bei der Stadtverwaltung Hornberg, unter Tel. 07833/793-45 an.

Sprechtag Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V. (BLHV)

Bezirksgeschäftsstelle

77855 Achern, Illenauer Allee 55, Tel. 07841/2075-0, Fax 07841/601680

Mi. 31.07.

Achern, Bez.Gesch.Stelle, 9:00 Uhr - 12:00 Uhr

Sprechtagbesucher für alle Sprechtag werden um telefonische Terminvereinbarung (07841/2075-0) bei der Bezirksgeschäftsstelle in Achern gebeten.

Anmeldungen für Unterharmersbach unter 07841-2075-20.

Sprechtag für die keine Anmeldungen vorliegen, finden nicht statt.



Veranstaltungen

Duravit Design Center geöffnet

Werderstraße 36, Hornberg

Mo. – Fr. 08:00 – 18:00Uhr, Sa. 12:00 – 16:00 Uhr

Der Eintritt ist frei!

Donnerstag, 25.07.2013

14:00 Uhr Brauereibesichtigung mit Verkostung
 der Privatbrauerei M. Ketterer GmbH & Co. KG
 Anmeldung bis zum Vortag um 12:00 Uhr bei der Tourist-
 Information Hornberg, Tel. 07833/793-44,
 tourist-info@hornberg.de
 Tickets/Preise: Preis pro Person 5,00 Euro
 Veranstaltungsort: Brauerei M. Ketterer GmbH & Co.
 Veranstalter: Brauerei M. Ketterer GmbH & Co.

Freitag, 26.07.2013

abends Treff der Fotogruppe
 Veranstaltungsort: Begegnungsstätte
 Veranstalter: NaturFreunde Fotogruppe Hornberg

Samstag, 27.07.2013

18:00 Uhr Grillabend und gemütliches Beisammensein am Vereinsschuppen
 Organisation: Roger Birk, Tel. 07833/8235
 Veranstaltungsort: Straßerhofmühle
 Veranstalter: Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

18:00 Uhr Das Hornberger Schießen

Volksschauspiel von Erwin Leisinger
 Tickets/Preise: Erwachsene: 1. Rang: 10,00 Euro
 2. Rang: 9,00 Euro 3. Rang: 8,00 Euro
 mit Gästekarte: 1. Rang: 9,50 Euro
 2. Rang: 8,50 Euro 3. Rang: 7,50 Euro
 Kinder: 1. Rang: 9,00 Euro 2. Rang: 8,00 Euro 3. Rang: 7,00 Euro
 Veranstaltungsort: Freilichtbühne Hornberg
 Veranstalter: Historischer Verein e.V.

18:30 Uhr Kurkonzert

Veranstaltungsort: Gasthaus Krone
 Veranstalter: Musik- und Trachtenverein Reichenbach e.V.

Sonntag, 28.07.2013

09:00 Uhr Wanderung zum Kolpingsfest
 Führung: Edith Klausmann,
 Tel. 07833/9558906
 Wanderung: Hornberg - Offenbacher Eckle - Prechtaler
 Schanze - Kolpingshütte, Wanderzeit: 3 Stunden
 Veranstaltungsort: Treffpunkt Neukauf/Parkplatz
 Veranstalter: Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

16:00 Uhr Verabschiedung Pfarrer Gehring Gottesdienst

Veranstaltungsort: Evangelische Kirche
 Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde

16:00 Uhr Pippi Langstrumpf

Märchenspiel auf der Freilichtbühne Hornberg
AUSGEBUCHT ! ! !
 Veranstaltungsort: Freilichtbühne Hornberg
 Veranstalter: Historischer Verein e.V.

Montag, 29.07.2013 – Samstag, 10.08.2013 Zeltlager in Reckingen

für Kinder von 8 - 14 Jahren
 Anmeldung: Dieter Müller, Tel. 07833/6755
 Veranstaltungsort: Weitere Informationen beim Veranstalter
 Veranstalter: Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

Mittwoch, 31.07.2013

19:30 Uhr Brauchtumsabend
 Auftritt der Trachtengruppe des Historischen Vereins
 Außerdem mit dabei: Fischerbacher Fahnen-
 Chorvereinigung Hornberg, Trachtenverein Lauterbach
 Veranstaltungsort: Bärenplatz
 Veranstalter: Trachtengruppe des Historischen Vereins
 Hornberg, Else Reeb, Tel. 07833/6781

Freitag, 02.08.2013

20:00 Uhr - Premiere: Die 39 Stufen
 Aufführung von Alfred Hitchcock
 Tickets/Preise: Erwachsene: 1. Rang: 10,00 Euro
 2. Rang: 9,00 Euro 3. Rang: 8,00 Euro
 mit Gästekarte: 1. Rang: 9,50 Euro
 2. Rang: 8,50 Euro 3. Rang: 7,50 Euro
 Kinder: 1. Rang: 9,00 Euro 2. Rang: 8,00 Euro 3. Rang: 7,00 Euro
 Veranstaltungsort: Freilichtbühne Hornberg
 Veranstalter: Historischer Verein e.V.

Freitag, 02.08.2013 – Sonntag, 04.08.2013

**Fr. abends, Sa. abends, So. ganztags
 Sommernachts- und Gartenfest**
 Veranstaltungsort: Wiese beim Hofbauernhof - Reichenbach
 Veranstalter: Musik- und Trachtenverein Reichenbach e.V.

Samstag, 03.08.2013

20:00 Uhr Die 39 Stufen
 Aufführung von Alfred Hitchcock
 Tickets/Preise: Erwachsene: 1. Rang: 10,00 Euro
 2. Rang: 9,00 Euro 3. Rang: 8,00 Euro
 mit Gästekarte: 1. Rang: 9,50 Euro
 2. Rang: 8,50 Euro 3. Rang: 7,50 Euro
 Kinder: 1. Rang: 9,00 Euro 2. Rang: 8,00 Euro 3. Rang: 7,00 Euro
 Veranstaltungsort: Freilichtbühne Hornberg
 Veranstalter: Historischer Verein e.V.

Sonntag, 04.08.2013

Wanderung zum Wald- und Gartenfest
 Näheres wird noch bekannt gegeben
 Veranstaltungsort: wird noch bekannt gegeben
 Veranstalter: Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

09:00 Uhr Wanderung auf der Baar

Weilheim - Russberg - Rietheim
 Führung: Toni und Erich Wager, Gehzeit: 3 Stunden
 Veranstaltungsort: Viadukt-Parkplatz mit Pkw
 Veranstalter: Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

14:00 - 17:00 Uhr Stadtmuseum Hornberg hat geöffnet

Im Stadtmuseum in Hornberg finden Sie neben der Ge-
 schichte von Hornberg noch Ausstellungsräume mit Stein-
 gutgeschirr, Holzschnitzkunst, der "Wilhelm-Hausenstein-
 Gedenkraum", Lebens- und Arbeitswelt des Schwarz-
 waldbauern u.v.m. Besuchen Sie uns doch einfach!
 Veranstaltungsort: Stadtmuseum
 Veranstalter: Förderverein Stadtmuseum Hornberg e.V.

Brauchtumsabend

Am **Mittwoch, 31. Juli 2013** findet auf dem Bärenplatz
 in Hornberg um **19:30 Uhr** ein Brauchtumsabend mit
 der Trachtengruppe des Historischen Vereins Hornberg
 statt.

Außerdem mit dabei sind die Fischerbacher Fahnen-
 schwinger, die Chorvereinigung Hornberg sowie der
 Trachtenverein Lauterbach.
 Hierzu sind alle recht herzlich eingeladen.

Der Eintritt ist frei und für das leibliche Wohl wird
 bestens gesorgt.

**Premiere auf der Freilichtbühne Hornberg:
 „Die 39 Stufen“**

Am Freitag, den 02. August 2013 findet die **Premiere** des
Krimis „Die 39 Stufen“ von **John Buchan & Alfred Hitch-**
cock auf der **Freilichtbühne Hornberg** statt.
 Der schottische Schriftsteller, Journalist, Publizist und
 Politiker John Buchan (1875 – 1940) schrieb während des

ersten Weltkrieges, wo er als Kriegsberichterstatter für die „Times“ tätig war, den Spionageroman „Die 39 Stufen“. Selbst als er später Generalgouverneur von Canada wurde, setzte er seine Schriftstellertätigkeit fort. Die „39 Stufen“ wurden dreimal verfilmt. Auf der 1935 entstandenen Verfilmung von Alfred Hitchcock (1899 – 1980) basiert dies Theaterstück. Die meisten Textpassagen sind original dem Film entnommen.

Dieses Stück ist eigentlich so angelegt, dass nur 4 Schauspieler alle Rollen darstellen. Auf kleinen Saalbühnen, wo dieses Stück sehr oft und mit großem Erfolg gespielt wird, ist dies problemlos machbar. Durch die Größe unserer Bühne, die langen Wege, und Inanspruchnahme des gesamten Bühnenspielfelds, lässt sich dies bei uns so nicht umsetzen. Darum sind bei uns 14 Spieler im Einsatz, einige davon schlüpfen dabei auch in mehrere Rollen, was für sie eine besondere spielerische Herausforderung darstellt.

Wir werden dieses Stück, wie auch der Film, in das Jahr 1935 legen. Mit Charlestontänzerinnen, schottischen Originalen, Gangstern, schrägen Gestalten, und natürlich mit den beiden Hauptdarstellern Richard Hannay (Roland Schwarzwälder) und Pamela (Annette Döhla).

Richard Hannay, der aus Langeweile ein Theater besucht, dort eine Dame kennenlernt, diese mit nach Hause nimmt, und somit urplötzlich in eine Spionagesgeschichte gerät. Denn als die Dame in seiner Wohnung ermordet wird, ist er plötzlich der Gejagte. Eine Jagd, die ihn bis ins schottische Hochland führt, wobei die adrette Pamela immer wieder seinen Weg kreuzt. Einen Teil gehen sie, ungewollt eng miteinander verbunden, sogar zusammen. Abenteuerliche Wege sind zu gehen, bis diese Geschichte schließlich in einem Londoner Theater mit dem großen Showdown endet.

Ein Stück bei dem die Zuschauer nicht nur dabei sind, sondern teils mitten im Geschehen sitzen. So werden bei der Schlusszene die Schauspieler vor, hinter, rechts und links der Zuschauer agieren. Auch während des Stückes werden die Zuschauerränge immer wieder ein Teil der Bühne sein. Näher kann man den Zuschauer nicht am Geschehen teilhaben lassen.

So entsteht eine rasante, kurzweilige Kriminalkomödie, mit Flugzeugverfolgung, einer Autofahrt durch den schottischen Nebel, einer Schafherde, und jeder Menge Spaß. Die passenden Musikaccents und Lichteffects werden dieses Spiel untermalen, ein Spiel dass spannend, humorvoll und mit einem leichten Hauch Kitsch versehen ist. Freuen sie sich auf eine neue Art der Inszenierung, wie sie noch nie auf der Freilichtbühne zu sehen war. Die Aufführung beginnt um 20.00 Uhr.

Weitere Termine:

03./10./16./24./30. August 2013 um 20.00 Uhr
Preis: Erwachsene ab 8,00 €, Kinder ab 7,00 €
Bei schlechter Witterung fällt die Aufführung aus. Sie können jedoch ca. 2 Stunden vor Spielbeginn über eine Tendenz der Aufführung auf der Freilichtbühne Hornberg nachfragen. Vorbestellte Karten sind an der Tageskasse bis spätestens 45 Min. vor Beginn der Aufführungen abzuholen.

Infos & Tickets

Tourist-Information Hornberg
Bahnhofstraße 3, 78132 Hornberg
Tel. 0 78 33 / 7 93 22, Fax. 0 78 33 / 7 93 29
Email: tourist-info@hornberg.de
Internet: www.hornberg.de oder
www.freilichtbuehne-hornberg.de



Vereine



Musik- und Trachtenverein Reichenbach e.V.

Sommernachts- und Gartenfest des Musik und Trachtenverein Reichenbach

Zu ihrem alljährlichen Sommernachts - und Gartenfest möchte Sie der Musik - und Trachtenverein Reichenbach e.V. recht herzlich einladen. Das Sommernachtsfest findet in diesem Jahr vom Freitag, den 02.08.2013 bis Sonntag, den 04.08.2013 wie gewohnt auf der Hofbauernwiese in Hornberg-Reichenbach statt. Am Freitagabend startet der Musik- und Trachtenverein Reichenbach e.V. mit einem deftigen Handwerkerespe, bei dem für Sie ab 18.00 Uhr Mathias Gronert und seine Blaskapelle Egerländer Gold aufspielen.

Der Samstag steht in diesem Jahr ganz im Zeichen von Dirndl und Lederhose. Zu einer „Bayrischen Nacht“ mit handgemachter Partymusik im Oberkrainersound lädt Sie der Musik- und Trachtenverein Reichenbach e.V. am Samstag ein. Nach dem musikalischen Auftakt des Musikverein Tuningen ab 18.00 Uhr werden für Sie die Partykrainer aus Reutlingen aufspielen.



Seit dem Jahr 2005 begeistern die Partykrainer Jung und Alt mit Ihrer Musik. In der klassischen Oberkrainerbesetzung mit Akkordeon, Bariton, Gitarre, Klarinette, Trompete und Gesang sprechen sie mit ihrer begeisternden Art Musik zu machen alle Altersstufen an. Dies gelingt ihnen in unvergleichlicher Manier, da sie neben fetzigen Oberkrainer Titeln auch bekannte Schlager, Rock- und Pop-Titel im Oberkrainersound interpretieren und so garantiert die Brücke zwischen allen Generationen schlagen. Es ist durchaus keine Seltenheit, dass bei Auftritten der Partykrainer der Teenager neben dem Opa auf der Bank steht und gemeinsam gefeiert wird! Die 5 Musiker um Sängerin Yvonne haben unter anderem schon auf dem Stuttgarter Wasen für Stimmung gesorgt.

Der Wirtschaftsbetrieb bietet dazu bayrische Spezialitäten wie Weißwürste und Haxen zum zünftigen Maß. Der Eintritt am Samstagabend beträgt 5,00 Euro.

In bereits gewohnter Weise startet der Sonntag. Zum Früh-

schoppen ab 11.30 Uhr bietet der Gastgeber Blasmusik der Extraklasse mit der Bauernkapelle Mindersdorf unter der Leitung von Uli Bach. Im Anschluss findet der große Brauchtumsnachmittag mit dem Musik- und Trachtenverein Reichenbach e.V. statt. Dabei werden natürlich auch die weltberühmte Bollenhuttracht und verschiedene Tänze der kleinen und großen Trachtenträger zu sehen sein. Zum Festausklang wird ab 18.00 Uhr der Musikverein Trachtenkapelle Niederwasser musizieren.

Der Eintritt ist an Freitag und Sonntag frei. Für das Essen und Trinken ist mit einer großen Auswahl bestens gesorgt und natürlich gibt es auch Kaffee und Kuchen. Ordentliche Stimmung herrscht auch jeden Abend bis in die frühen Morgenstunden im Barschopf.



Arbeiterwohlfahrt OV-Hornberg e.V.

AWO-Tagesausflug für daheim gebliebene Familien mit Kindern

Der AWO-Ortsverein Hornberg e.V. bietet auch für dieses Jahr einen Familienausflug an, und zwar am Donnerstag, dem 15. August. In den Schulferien sollen Familien mit Kindern, die sich keine großen Urlaubspläne vornehmen können, auch einmal Gelegenheit haben, einen Tag dem Alltagstrott zu entgehen. Das Programm bietet den Kindern Spiel, Spaß und die Gelegenheit herumzutollen. Die Eltern können sich derweil entspannen, miteinander klönen und so richtig die Seele baumeln lassen. Packen Sie die Gelegenheit beim Schopf und nehmen Sie Ihre Anmeldung vor bei: Henriette Haas unter der Telefon- Nr. 96996. Dort können Sie auch nähere Informationen erhalten. Anmeldeschluss ist der 12. August.

AWO-Hornberg besucht die Landesgartenschau in Sigmaringen

Mit dem Besuch der Landesgartenschau hatte die Arbeiterwohlfahrt Hornberg eine hervorragende Wahl getroffen, die alle Teilnehmer begeisterte. Die Hinfahrt führte bei angenehm sonnigem Reisewetter über Villingen-Schwenningen und Tuttlingen nach Sigmaringen. Dort konnten sich die Teilnehmer einzeln oder in Kleingruppen den ganzen Nachmittag an Blüten und Pflanzen sowie anspruchsvoller und ansprechender Gartengestaltung erfreuen und inspirieren lassen.

Im Mittelpunkt der Gartenschau steht die naturnahe Verbindung der Stadt mit dem Donauufer. Entlang der Donau lohnt es sich, durch die zahlreichen Themengärten zu spazieren, am Sommerflor und den weiteren Pflanzungen den Wandel der Natur zu beobachten, kunstvolle Blumenarrangements zu bewundern oder einfach nur die Seele baumeln zu lassen.

Auf 1200 Quadratmeter Fläche recken viele tausend Blütenpflanzen ihre Köpfe, um den Besuchern ein beeindruckendes Farbenspiel zu bieten: Gladiolen, Hortensien, Glockenblumen oder Rittersporn.

Der Rundgang durch das Gartenschaugelände führt an zahlreichen Stationen vorbei: märchenhafte Gärten mit Fantasie und zauberhaft bepflanzt von Landschaftsgärtnern, Schwäbischer Küchengarten, Kräutergarten, Sinnesgarten, Bibelgarten, Forstpavillon, Naturbeobachtungsturm oder Skulpturenpark.

Die Gartenschau, eingebunden in eine Natur- und Kulturlandschaft, bringt- so kann man feststellen- Natur und Mensch in Einklang.

Vom Angebot, die Gartenschau mit einem Besuch des Schlosses zu kombinieren, wurde auch Gebrauch gemacht. Baugeschichte und Geschichte des Fürstenhauses Hohenzollern- Sigmaringen wurden bei einer Führung kurzweilig vorgestellt. Besonders interessant dabei war, dass die

Brüder Ulrich, Ludwig und Mangold von Sigmaringen die Stifter des Klosters St. Georgen gewesen waren. Mächtige Räume und Salons mit prächtigen Möbeln und Gemälden geben einen Einblick in die höfische Pracht der vergangenen Jahrhunderte. Sehenswert eine umfangreiche Waffensammlung aus alten Zeiten.

Die Rückfahrt erfolgte wiederum über dieselbe Strecke. Mit einem Dankeschön an die Initiatoren Henriette und Erich Haas sowie den Busfahrer schloss der erlebnisreiche Tag.



Die Besucher aus Hornberg und Gutach am Eingang der Gartenschau



Ein Gartenhäuschen aus heimischen Hölzern lädt zum Verweilen ein

KOLPING

verantwortlich leben
solidarisch handeln

Die Kolpingfamilie lädt zum Hüttenfest ein

Wer am kommenden Sonntag zu Fuß, mit dem Fahrrad, dem Auto oder sonst wie die Kolping-Hütte auf der Prechtaler Schanze aufsuchen möchte, ist in jedem Fall ein gern gesehener Gast, der herzlich dazu eingeladen ist, sich in der frohen Gemeinschaft anderer „Fest“-Besucher anregt zu unterhalten, mit ihnen zu singen, den Alltag in der Sommerfrische zu vergessen, es sich bei Speis' und Trank gut gehen zu lassen, kurz: sich des Lebens zu freuen. Hüttenwart Otto und seine Frau Beate werden sich ab 11.00 Uhr wieder in bewährter Weise um ihre Besucher kümmern.

Und die Schulkinder? – Sie freuen sich doppelt; denn nun haben endlich die „großen Ferien“ angefangen!

Adolf Heß

„Geh` aus, mein Herz, und suche Freud` in dieser schönen Sommerzeit...“

Vielfalt und Abwechslung bestimmten den besonderen Charakter des Jahresausflugs, der den katholischen Kirchenchor Hornberg und seine Gäste nach einer Anregung der beiden Vorsitzenden Erika Frey und Ingrid Heß an den Oberrhein und nach Breisach führte.

Begleitet von strahlendem Sonnenschein, fuhren die Teilnehmer durch das Elztal und den Breisgau ihrem Reiseziel, der altehrwürdigen Stadt Breisach am Rhein, entgegen.

Die Fahrt wurde in dem sehenswerten Tier- und Erlebnispark „Mundenhof“ vor den Toren Freiburgs unterbrochen, wo es sich die Ausflügler bei einem stärkenden Sektfrühstück gut gehen ließen.

Im Hafen von Breisach angekommen, bestieg die Reisegruppe ein Schiff der dortigen Fahrgast-Schiffahrt-Gesellschaft zu einer zweistündigen Schleusenfahrt mit dem Altrhein, dem Rheinseitenkanal, dem Hafen von Neu-Breisach und mit der Passage der großen Schleuse „Vogelgrün“.

Auf Deck war ein weites Sonnensegel ausgespannt, und außerdem sorgte der Fahrwind für die erwünschte Kühlung an diesem heißen Sommertag.

Zurück in Breisach, nutzte man eine willkommene Kaffeepause zur Erholung, bevor sich die Teilnehmer über ungezählte Treppenstufen auf den Weg hinauf zum Vulkanberg begaben; denn oben, auf dem Plateau, erwartete sie das herrliche, 800 Jahre alte Münster St.Stefan. Schon von weitem sind die beiden, im romanischen Stil erbauten Türme zu erkennen, während im Inneren des Gotteshauses die Kirchenführerin Brigitte Menges die Aufmerksamkeit ihrer Gäste vor allem, auf die mittelalterlichen Wandmalereien, den spätgotischen Sandsteinlettner, den berühmten Schnitzaltar des Meisters HL, auf den Zehn-Türnen Altar und den Silberschrein mit den Reliquien der Stadtpatrone Gervasius und Protasius lenkte. Außen in der Krypta erinnert der vom Bildhauer Helmut Lutz geschaffene, so genannte „Dornenkranz“ an die schlimme Drangsal der Stadt in ihrer leidvollen Geschichte. So war es kein Zufall, dass die Sängern und Sänger des Kirchenchores unter der Leitung ihrer Dirigentin Dorothea Eberhardt zum Abschluss des Kirchenbesuchs das ergreifende Taizé-Lied „Dona nobis pacem“ anstimmten und dabei die hervorragende Akustik des Kirchenraums erleben durften.

Die Rückfahrt in die Heimat führte über den Kaiserstuhl in das Elz- und Prechtal, wo man mit der Schlusseinkkehr den erlebnisreichen Tag ausklingen ließ.



Schwarzwaldverein

Schwarzwaldverein
Hornberg e.V.

27. Juli: Grillabend und gemütliches Beisammensein am Vereinsschuppen

Treffpunkt: 18.00 Uhr, Vereinsschuppen beim Straßerhof
Organisation: Roger Birk, Tel. 8235

28. Juli: Wanderung zum Kolpingsfest

Treffpunkt: 9.00 Uhr Neukauf-Parkplatz
Wanderung: Hornberg – Offenbacher Eckle – Prechtaler Schanze – Kolpingshütte
Wanderzeit: 3 Stunden
Führung: Edith Klausmann, Tel. 9558906

KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS



Jahresausflug der kath. Frauengemeinschaft Hornberg nach Meersburg.

Die kath. Frauengemeinschaft Hornberg unternimmt am Samstag, dem 10. August, ihren Jahresausflug nach Meersburg.

Im ehemaligen Meersburger Dominikanerinnenkloster wird das Erlebnismuseum Bibelgalerie besichtigt: Durch Begreifen, Ausprobieren, Nachempfinden und Staunen wird hier den Besuchern die Welt der Bibel auf besondere Weise nahe gebracht.

In diesem Jahr feiert diese Einrichtung ihr 25jähriges Jubiläum mit einer sehenswerten Sonderausstellung mit Werken von Marc Chagall.

Die Fahrt nach Meersburg erfolgt mit Bahn und Schiff.

Anmeldungen zu dieser interessanten Unternehmung sollten möglichst bald bei der Vorsitzenden Melanie Weißer, Tel. 6647, vorgenommen werden.

Man trifft sich um 8 Uhr am Hornberger Bahnhof zur gemeinsamen Abfahrt mit der Schwarzwaldbahn.

Herzliche Einladung an alle! Auch Mitglieder der Kolpingsfamilie sind willkommen!

Senioren Ausflug Niederwasser

Niederwasserer Senioren auf Achse.

Der Ausflug des Seniorenkreises Niederwasser führte die Teilnehmer diesmal zu der »uralten« Kandelaberfichtehütte.

Dort gibt es Räume voller Erinnerungen, Hunderte von Ansichtskarten, von Bastlern angefertigte Uhren, die sogar ticken, alles hochinteressant und liebenswert arrangiert.

Draußen vor der Hütte bekamen die Ausflügler von der Hüttenwirtin etwas zu trinken serviert und Helmut Braun spendierte einen Korb mit frischen Brezeln. Später hallten seine Flügelhornklänge durch den Wald. Es war ein gemütlicher Hock. Ihren Namen hat die Hütte von einem riesigen siebenarmigen Baum.

Dieser war bei einem Gewitter vom Blitz getroffen und total zerfetzt worden. Ihren Hunger stillten die Senioren dann bei einem Vesper auf dem großen Schanzenberg. Schön war's wieder.

Feuerwehr Hornberg sammelt Altpapier

Die Freiwillige Feuerwehr sammelt am **21. September 2013** wieder Altpapier. Die Hornberger Bevölkerung wird um Ihre fleißige Mithilfe gebeten.

Die Freiwillige Feuerwehr Hornberg bedankt sich jetzt schon für die Mithilfe.

Freiwillige Feuerwehr Hornberg
Andreas Armbruster
-Kommandant-

Rheuma-Liga e.V.

Trockengymnastik jeweils am Dienstag um 16:00 Uhr
Wassergymnastik: Jeden Mittwoch im "Solemar" in Bad-Dürreheim. Abfahrt: Bus-Heizmann - 14:50 Uhr Gasthaus Rose, 14:55 Uhr Duravit, Rückfahrt um 19:00 Uhr.
Fahrtkosten mit Eintritt: 20,-- Euro, Mitglieder 21,-- Euro, Nichtmitglieder: Kosten mit Rezept 12,-- Euro Fahrt-

kosten. Der Eintritt 2,-- Euro wird mit Rezeptabrechnung erhoben.

Bei Zustieg wird gebeten die o.g. Beträge bereitzuhalten. Gäste sind herzlich willkommen.



Trainingszeiten:

Herren 60 – dienstags ab 18 Uhr
Herren I und II mittwochs ab 18 Uhr
Damen – donnerstags ab 18 Uhr

Kinder-/Jugendtraining ebenfalls bei Werner Maurer immer dienstags

Mädchen von 15 bis 16 Uhr
Jungen 1. Gruppe von 16 bis 17 Uhr
Jungen 2. Gruppe von 17 bis 18 Uhr

Weitere Infos auf unserer Homepage unter www.tcg.hornberg.de

Landtagsabgeordnete der SPD Sabine Wölfle in Hornberg

Am **Donnerstag, den 25. Juli** ist Sabine Wölfle Landtagsabgeordnete der SPD in Hornberg zu Gast. Sie besucht gegen 15.00 Uhr den Tafelladen der Arbeiterwohlfahrt. Im Anschluss die AWO Begegnungsstätte, wo sie zu aktuellen Landespolitische Themen Auskunft geben wird.

Um 19.00 Uhr wird sie an der Gesprächsrunde zur regionalen Schulentwicklung teilnehmen. Die Landesregierung erstellt einen Plan zur regionalen Schulentwicklung. Hornberg wird unmittelbar davon betroffen sein.

Die SPD Hornberg führt am **25. Juli, 19.00 Uhr, im Gasthaus Tannhäuser** eine Gesprächsrunde zu diesem Thema durch.

An der Gesprächsrunde nehmen teil:

MdL Sabine Wölfle, Mitglied des Kulturausschusses
Bürgermeister Siegfried Scheffold
Rektorin Irmtraud Henke, Grund- und Werkrealschule Hornberg
Rektor Victor Witschel von der "Bärbel- von- Ottenheim-Gemeinschaftsschule" in Schwanau
Rektor Waldfried Sandmann, Realschule Triberg
Elternbeiratsvorsitzende WHS Daniela Meier
Gesprächsleitung Stadtrat Bernd Lages
Mit freundlichen Grüßen
Dieter Müller (Vorsitzender)



Bürgergespräch mit Thorsten Frei

Die CDU Ortsverbände Gutach und Hornberg laden am **Mittwoch, 7. August 2013** zum Bürgergespräch um 19:00h im Gasthaus Krokodil ein.

Als Bundestagskandidat der CDU für den Wahlkreis Schwarzwald-Baar und Oberes Kinzigtal möchte Thorsten Frei sich mit seiner ganzen Kraft und Energie für eine gute Zukunft unserer Region einsetzen. In einer sich dramatisch verändernden Welt geht es darum, Wohlstand und Sicherheit dauerhaft zu erhalten. Wir müssen heute die richtigen Entscheidungen und Maßnahmen treffen, um die dynamische wirtschaftliche Entwicklung fortzusetzen und die hohe Lebensqualität weiter zu steigern. Wir wollen Zukunft schaffen.

In Begegnungen und Gesprächen mit den Bürgern möchte

Thorsten Frei nicht nur die Besonderheiten, Chancen und Herausforderungen für unseren Wahlkreis erspüren, sondern vor allem im Dialog auch Lösungsideen entwickeln. Thorsten Frei und die Gutacher und Hornberger CDU freuen sich auf die persönliche Begegnung.
Erich Fuhrer, CDU Hornberg